



## N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Hauptausschusses 07/2008 - 2013 am 02.06.2009 im  
Sitzungsraum 1.22 des Rathauses**

**Beginn: 18.30 Uhr**

**Ende: 22.00 Uhr**

### **Anwesend:**

Ausschussvorsitzende	Karin Honerlah
Gemeindevertreter/in	Martin Andernacht
”	Elisabeth von Bressendorf
”	Heinz-Georg Gülk
”	Dr. Dietmar Kahle
”	Andreas Lemke
”	Horst Ostwald
”	Siegfried Ramcke
”	Kai Schmidt
”	Johann Schümann
”	Jens-Uwe Steffen
”	Klaus-Peter Eberhard - ohne Stimmrecht -
Bürgermeister	Volker Dornquast - ohne Stimmrecht -
seitens der Gemeindeverwaltung	Annegret Horn, Gleichstellungsbeauftragte Jens Richter Jörn Mohr Steffen Klawitter als Protokollführer
als Gäste	Vorsitzende der Freundeskreise (zu TOP 4) Herr Freistedt, Freundeskreis Maurepas Herr Löhre, Freundeskreis Usedom

### **Tagesordnung:**

- 1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses 06/2003-2008 am 16.03.2009**
- 3. Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters  
- Anhängige Gerichtsverfahren**
- 4. Bericht über die Städtepartnerschaften durch die Vorsitzenden der Freundeskreise**
- 5. Überarbeitung des Berichtswesens der Gemeinde Henstedt-Ulzburg**



6. **Beteiligung der Gemeinde an der Krankenhausförderung im Rahmen des Konjunkturpaketes II**
7. **Ergänzung der Homepage der Gemeinde  
- Antrag der WHU-Fraktion**
8. **Unterrichtungen/Anfragen**
9. **Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

**Nichtöffentlich:**

10. **Grundstücksangelegenheiten**
11. **Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110  
- Antrag der WHU-Fraktion**

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

**„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

Es werden keine Fragen seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner gestellt.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

**„Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses 06/2008-2013 am 16.03.2009“**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses 06/2003-2008 am 16.03.2009 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

**„Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters“**

**a) Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Die Ausschussvorsitzende Honerlah informiert über den Erhalt einer Mitteilung der Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Kiel vom 17.04.2009, mit der über die Einstellung des Verfahrens bezüglich der Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Bürgermeister Dornquast informiert wird.

**b) Bericht des Bürgermeisters**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Mitgliedern des Hauptausschusses der Sonderbericht 03/08/2009 „anhängige Gerichtsverfahren im FB 3“ übersandt.



Bürgermeister Dornquast teilt hierzu folgenden aktuellen Stand mit:

zu Ziff. I. des Sonderberichtes

Das Verwaltungsgericht Schleswig hat dem Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung stattgegeben. Gegen diesen Beschluss hat die Gemeinde Beschwerde eingelegt.

zu Ziff. II. des Sonderberichtes

Ein Pferd ist inzwischen verstorben, so dass sich das diesbezügliche Verfahren in der Hauptsache erledigt hat.

Bei dem zweiten Pferd hat das Verwaltungsgericht Schleswig über den Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung noch nicht entschieden.

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**

**„Bericht über die Städtepartnerschaften durch die Vorsitzenden der Freundeskreise“**

Herr Freistedt für den Freundeskreis Maurepas, Herr Löhr für den Freundeskreis Usedom, Herr Ramcke für den Freundeskreis Wierzchowo und Herr Eberhard für den Freundeskreis Waterlooville berichten über die vergangenen und geplanten Aktivitäten der Freundeskreise und beantworten Fragen der Hauptausschussmitglieder.

Herr Freistedt bedauert, dass der Schüleraustausch der örtlichen Grundschulen und des Alstergymnasiums mit den Schulen in Maurepas in den letzten Jahren „eingeschlafen“ ist.

Des Weiteren werden Überlegungen darüber angestellt, wie der Überalterung der Mitglieder der Freundeskreise Maurepas und Usedom entgegengewirkt werden kann.

Frau Honerlah appelliert an die noch nicht in den Freundeskreisen aktiven Mitglieder des Hauptausschusses, sich in diesen zu engagieren.

Im Hauptausschuss besteht Einvernehmen, sich über die Angelegenheiten der Freundeskreise auch zukünftig informieren zu lassen.

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:**

**„Überarbeitung des Berichtswesens der Gemeinde Henstedt-Ulzburg“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben die Mitglieder des Hauptausschusses eine Beratungsvorlage erhalten, die von der Ausschussvorsitzenden Honerlah erläutert wird.

Frau Horn regt an, in der Festlegung zu Punkt 5 d) des Berichtswesens den Passus „soziale Beratungsstellen sowie deren Beratungsangebote“ durch den Begriff „soziale Angebote“ zu ersetzen und begründet dieses. Des Weiteren ist sie der Ansicht, dass



der Bericht auch Aussagen über Sozialdaten und die soziale Infrastruktur enthalten sollte.

Die Hauptausschussmitglieder kommen überein, die Festlegung zu Punkt 5 d) des Berichtswesens zur Beratung in den Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschuss zurückzuverweisen.

### **Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**

#### **„Beteiligung der Gemeinde an der Krankenhausförderung im Rahmen des Konjunkturpaketes II“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Hauptausschussmitgliedern eine Beratungsvorlage übersandt. Bürgermeister Dornquast stellt die Beratungsvorlage vor und beantwortet Fragen der Hauptausschussmitglieder.

Auf Vorschlag von Herrn Andernacht kommen die Hauptausschussmitglieder überein, den Passus „Beteiligung der Gemeinde“ sinngemäß in den Beschlussvorschlag einzufügen.

#### **Anmerkung der Verwaltung**

*Der Kofinanzierungsanteil der Gemeinde beträgt entgegen des in der Beschlussvorlage vom 20.05.2009 genannten Betrages von rd. 23.700 € lediglich rd. 22.700 € bzw. rd. 7.600,00 € gleichmäßig verteilt auf die Jahre 2009, 2010 und 2011.*

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt, dass die Gemeinde sich an den Investitionsmaßnahmen der Paracelsus-Klinik am Standort Henstedt-Ulzburg im Zusammenhang mit der Krankenhausförderung im Rahmen des Konjunkturpaketes II beteiligt. Der Kofinanzierungsanteil beträgt max. 25% des Kreisanteils, rd. 22.700 € gleichmäßig verteilt auf die Jahre 2009, 2010 und 2011.**

**Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, mit dem Krankenhausträger Gespräche zur Beteiligung an gemeindlichen Projekten zu führen, die mit dem Krankenhaus und seinem Standort in Verbindung stehen**

#### **Beschlussfassung: einstimmig**

### **Zu Punkt 7 der Tagesordnung:**

#### **„Ergänzung der Homepage der Gemeinde - Antrag der WHU-Fraktion“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Mitgliedern des Hauptausschusses eine Beratungsvorlage zugestellt.



Herr Andernacht erläutert und begründet den Antrag der WHU-Fraktion.

Bei den Hauptausschussmitgliedern besteht Einvernehmen, auf der Homepage der Gemeinde die Überschrift von „Aktuelle News“ in „Aktuelles“ umzubenennen. Ferner sollen alle Pressemitteilungen befristet auf der Seite „Aktuelles“ eingestellt und nach Zeitablauf in ein Archiv auf der Homepage hinterlegt werden.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:**  
**„Unterrichtungen / Anfragen“**

**Unterrichtungen**

**a) Ordnungsprüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Segeberg**

Bürgermeister Dornquast unterrichtet die Mitglieder des Hauptausschusses über die im Zeitraum vom 25.05.-16.07.2009 stattfindende Ordnungsprüfung der Haushaltsjahre 2004-2008 durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Segeberg.

**b) Beteiligung an einer gemeinsamen Netzgesellschaft der Kommunen mit der E.ON Hanse AG**

Bürgermeister Dornquast informiert über die ihm mit Schreiben vom 12.03.2009 eingegangene Absichtsbekundung der E.ON Hanse AG, die Strom- und Gasnetze in Schleswig-Holstein in eine gesonderte Netzgesellschaft auszugliedern, an der sich alle Kommunen als Konzessionsgeber insgesamt mit bis zu 49,9 % beteiligen können.

Sobald ein konkretes Angebot seitens der E.ON Hanse AG eingeht wird dem Hauptausschuss eine entsprechende Beratungsvorlage vorgelegt.

**c) Pressespiegel**

Bürgermeister Dornquast unterrichtet die Hauptausschussmitglieder dahingehend, dass der Pressespiegel zwar online auf der Homepage hinterlegt werden könnte, hierfür jedoch anders als bei der bisherigen Praxis der ausschließlich internen Verteilung aus urheberrechtlichen Gründen erhebliche Kosten für die Gemeinde entstehen würden.



## **Anfragen**

### **d) Arbeitskreis Mehrgenerationenhaus**

Eine Anfrage von Frau Honerlah bezüglich der Entsendung von Frau von Bressendorf in den Arbeitskreis Mehrgenerationenhaus wird von Herrn Schmidt, Vorsitzender des Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschusses, dahingehend beantwortet, dass in der dortigen Sitzung 5/2008-2013 vom 28.05.2009 auf Antrag von Frau von Bressendorf beschlossen wurde, dass sie zukünftig an Stelle des Vorsitzenden des Finanz- und Wirtschaftsausschusses, Herr Brocks, am Arbeitskreis Mehrgenerationenhaus teilnimmt.

### **e) Beteiligung des Kinder- und Jugendausschusses**

Herr Steffen kritisiert, dass den Mitgliedern des Kinder- und Jugendausschusses in der Vergangenheit keine Beratungsunterlagen zu Tagesordnungspunkten der gemeindlichen Ausschüsse, die ihren Bereich betreffen, zugestellt wurden.

Bürgermeister Dornquast sagt eine Prüfung in der Angelegenheit zu.

### **f) Koordinierungsgespräche mit der Nachbarkommune Ellerau**

Frau Honerlah regt an, seitens des Hauptausschusses nach den Sommerferien Koordinierungsgespräche mit der Nachbarkommune Ellerau zu den Themengebieten AKN, Schulen und Volkshochschule aufzunehmen.

Fortsetzung zu TOP 8 siehe Anlage 1 zur Niederschrift. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

### **Zu Punkt 9 der Tagesordnung:**

#### **„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

Die Einwohnerin Frau Grützbach erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand hinsichtlich der Müllbeseitigung am Hundetummelplatz.

Bürgermeister Dornquast führt aus, dass die zuständige Forstbehörde sich personell außerstande sieht, die stets neuen Müllablagerungen jeweils zeitnah zu beseitigen und die Gemeinde daher in Kürze einen Abfallbehälter zur Verfügung stellen und auch für dessen Leerung sorgen wird.

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, schließt entsprechend der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkt 10 und 11 sowie der Fortsetzung zu Tagesordnungspunkt 8 aus.



**Zu Punkt 10 der Tagesordnung:**  
**„Grundstücksangelegenheiten“**

Siehe Anlage 1 zur Niederschrift. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass nach der Geschäftsordnung die Grenze von drei Stunden Sitzungsdauer erreicht ist.

Der noch verbleibende **Tagesordnungspunkt 11 „Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 - Antrag der WHU-Fraktion“** wird auf Antrag der WHU-Fraktion in der Sitzung der Gemeindevertretung 08/2008-2013 am 16.06.2009 behandelt.

Im Anschluss an die Beratungen stellt Hauptausschussvorsitzende Honerlah die Öffentlichkeit wieder her und gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom Hauptausschuss gefassten Beschlüsse bekannt.

Danach schließt sie die Sitzung.

gez. Karin Honerlah  
(Hauptausschussvorsitzende)

gez. Steffen Klawitter  
(Protokollführer)

Gesehen:

gez. Volker Dornquast  
(Bürgermeister)